Zeitschrift: Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen

Band: 38/1952 (1953)

Vorwort

Autor: Roemer, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorwort

Dieser Band widmet einen wesentlichen Teil seines Inhaltes den Lehrmitteln. Es schien uns an der Zeit zu sein, einen Überblick über die beiden modernsten Lehrmittel, Film und Funk, zu bieten. Zwei Prominente haben sich als Verfasser der Artikel gewinnen lassen. Anspruch auf Aktualität im Momente der gesetzlichen Neuordnung der Bundessubvention für die Primarschule kommt zweifellos auch der Abhandlung über «Die Lehrmittel im vielsprachigen Kanton Graubünden» zu, die einige kräftige Striche zum Bilde der Vielgestaltigkeit unseres Schulwesens beiträgt und zeigt, wie verteuernd die Vielsprachigkeit sich in einem dünn besiedelten Kanton auswirkt.

Dem Erziehungsdirektor des Kantons Wallis verdanken wir einen Artikel über «La formation professionnelle en Valais».

Da in einigen Kantonen Bestrebungen im Gange sind, die Primarlehrerbildung auf ihre Revisionsbedürftigkeit zu prüfen, wurde der Wunsch nach einer Übersicht über die gegenwärtige Ordnung dieser wichtigen Staatsaufgabe laut. Der Artikel «Zur Ausbildung der Primarlehrer» beschränkt sich auf diese Übersicht und auf die Erwähnung von Revisionsbestrebungen, soweit sie sich bereits zu einem Entwurfe für einen Gesetzeserlaß entwickelt haben.

Einem Orientierungsbedürfnisse der Erziehungsdirektionen glaubten wir Rechnung zu tragen mit der Statistik über die gesetzlichen Gehalte der Primarlehrer. Da den Gehalten dieser Schulstufe in der Bezahlung der Lehrer auch anderer Stufen eine Schlüsselstellung zukommt, beschränkten wir uns auf die Übersicht über die *Primar*lehrergehalte.

Der vorliegende Band enthält ferner die üblichen Überblicke über die Rechtserlasse, die Schulbestrebungen und die pädagogische Literatur der Berichtsperiode, sowie die Statistik der öffentlichen Volksschule, der Mittelund Hochschulen, der wir auch eine Zusammenstellung über die Patentierung bzw. Diplomierung von Primarlehrkräften, Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen im Jahre 1951 beifügten.

St. Gallen, den 24. Dezember 1952.

Der Präsident der Archivkommission:

Dr. A. Roemer